

Beschlussempfehlung  
des Integrationsausschusses  
Drucksache 17/15473  
zweite Lesung

Die Reden zu diesem Tagesordnungspunkt werden zu Protokoll gegeben (*siehe Anlage 1*).

Wir kommen daher unmittelbar zur Abstimmung. Der Integrationsausschuss empfiehlt in Drucksache 17/15473, den Gesetzentwurf Drucksache 17/14244 unverändert anzunehmen. Wir kommen somit zur Abstimmung über den Gesetzentwurf Drucksache 17/14244 selbst und nicht über die Beschlussempfehlung. Wer möchte hier zustimmen? – Das sind CDU und FDP. Wer ist dagegen? – Das ist die AfD. Wer enthält sich? – Das sind SPD und Bündnis 90/Die Grünen.

(Zuruf)

– Herr Langguth war dagegen. – Damit ist der **Gesetzentwurf Drucksache 17/14244**, wie gerade festgestellt, **angenommen und verabschiedet**.

Ich rufe nun auf:

### **13 Gesetz über die Voraussetzungen und das Verfahren von Sicherheitsüberprüfungen des Landes Nordrhein-Westfalen und den Schutz von Verschlussachen (Sicherheitsüberprüfungsgesetz Nordrhein-Westfalen – SÜG NRW)**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/15476

erste Lesung

Herr Minister Reul hat seine Einbringungsrede zu Protokoll gegeben (*siehe Anlage 2*), eine weitere Aussprache ist nicht vorgesehen.

Wir kommen daher zur Abstimmung. Der Ältestenrat empfiehlt die Überweisung des Gesetzentwurfs Drucksache 17/15476 an den Innenausschuss – federführend –, an den Haushalts- und Finanzausschuss sowie an den Unterausschuss Personal des Haushalts- und Finanzausschusses. Ist jemand dagegen? – Möchte sich jemand enthalten? – Das ist nicht der Fall. Damit ist die **Überweisungsempfehlung** einstimmig **angenommen**.

Ich rufe dann auf:

### **14 Haushaltsrechnung des Landes Nordrhein-Westfalen für das Rechnungsjahr 2018**

Unterrichtung durch  
den Präsidenten des Landtags  
Drucksache 17/8339

In Verbindung mit:

### **Jahresbericht 2020 des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen über das Ergebnis der Prüfungen im Geschäftsjahr 2019**

Unterrichtung durch den Landesrechnungshof  
Drucksache 17/11153 – Neudruck

Beschlussempfehlung  
des Ausschusses  
für Haushaltskontrolle  
Drucksache 17/15315

Eine Aussprache ist nicht vorgesehen.

Wir kommen direkt zur Abstimmung. Über die beiden Nummern der Beschlussempfehlung ist getrennt abzustimmen.

Erstens. Der Ausschuss für Haushaltskontrolle empfiehlt in Nr. 1 der Beschlussempfehlung Drucksache 17/15315, die vom Ausschuss für Haushaltskontrolle festgestellten Sachverhalte, die Beschlüsse über einleitende Maßnahmen und die dafür gesetzten Termine gemäß § 114 der Landeshaushaltsordnung zu bestätigen. Wer möchte hier zustimmen? – Das sind CDU, FDP, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, die AfD sowie der fraktionslose Abgeordnete Langguth. Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Damit ist die **Empfehlung in Nr. 1**, wie gerade festgestellt, einstimmig **angenommen**.

Zweitens. Der Ausschuss für Haushaltskontrolle empfiehlt in Nr. 2 der Beschlussempfehlung Drucksache 17/15315, der Landesregierung für die Haushaltsrechnung 2018 Drucksache 17/8339 im Zusammenhang mit dem Jahresbericht 2020 des Landesrechnungshofes Nordrhein-Westfalen über das Ergebnis der Prüfung im Geschäftsjahr 2019 Drucksache 17/11153 – Neudruck – gemäß § 114 der Landeshaushaltsordnung in Verbindung mit Art. 86 der Landesverfassung die Entlastung zu erteilen. Wir kommen deshalb zur Abstimmung über die Erteilung der Entlastung. Wer möchte hier zustimmen? – Das sind CDU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, AfD und der fraktionslose Abgeordnete Langguth. Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Das ist nicht der Fall. **Damit wurde der Landesregierung** gemäß § 114 der Landeshaushaltsordnung in Verbindung mit Art. 86 der Landesverfassung **Entlastung erteilt**.

Ich rufe auf:

### **16 In den Ausschüssen erledigte Anträge**

Übersicht 48  
gem. § 82 Abs. 2 GO  
Drucksache 17/15484